

|  |  |
| --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | Die Landrätin |
|  |  |
| **An die****Redaktion** | **Referat für Assistenz****und Kommunikation****-Pressestelle-**Datum: 9.11.2023Zimmer-Nr.: 2063Auskunft erteilt: Henning Müller-DetertDurchwahl: |
| **Pressemitteilung** | Tel.: (05 41) 501-Fax: (05 41) 501-e-mail: | 24634420mueller-detert@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Sprechzeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr. http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag auch bis 17.30 Uhr.

 Ansonsten nach Vereinbarung

**Baum des Jahres: Naturschutzstiftung spendet Mitgliedskommunen die Moorbirke**

**Osnabrück.** Die Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück schenkt auch in diesem Jahr den Städten und Gemeinden im Landkreis Exemplare vom Baum des Jahres. 2023 ist dies die Moorbirke. Die Bäume werden am Freitag, 24. November, in den Mitgliedskommunen gepflanzt.

Die Aktion wird bereits seit 1992 von der Naturschutzstiftung organisiert und finanziert. In diesem Zeitraum wurden rund 2.300 Bäume gepflanzt, in diesem Jahr kommen nun 77 Moorbirken im Kreisgebiet dazu. Die Aktion trägt dazu bei, die Vielfalt an Bäumen in der Region zu erhalten.

Im Landkreis Osnabrück wächst die Moorbirke in den entwässerten Hochmooren, den Bruch- und Moorwäldern sowie auf Niedermoorstandorten. So ist der Baum unter anderem im Bereich des Naturschutzgebietes Venner Moor, Dievenmoor und dem FFH-Komplex Hahnenmoor, Hahlener Moor, Suddenmoor im Nordkreis anzutreffen.

Doch die Moorbirke ist selten geworden: Auf die besonderen Verhältnisse der Moorböden spezialisiert, leidet sie unter der Trockenlegung der Moore. Weit mehr als 90 Prozent der ursprünglichen Moorflächen in Deutschland sind heute entwässert, obwohl sie für den Klimaschutz eine wesentliche Rolle spielen. Eine Moorwiedervernässung kommt damit auch der Moorbirke und ihren Lebensräumen zugute.